

Gebührenordnung

für den kirchlichen Friedhof in

(Filialkirchenfriedhof) WIFLING

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des kirchlichen Friedhofs in Wifling sowie des Leichenhauses Wörth werden Benutzungsgebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebühren

(1) Die Grabnutzungsgebühr beträgt:

a) bei Doppelgräbern	60,00 € pro Jahr,
b) bei Einzelgräbern	40,00 € pro Jahr,
c) bei Urnenerdgräbern	40,00 € pro Jahr,
d) bei Urnenfächern	€ pro Jahr,
e) bei Gruften	€ pro Jahr,
f) bei	€ pro Jahr.

(2) Die Gebühren werden im Vorhinein eingehoben. Bei jeder weiteren Bestattung ist die Gebühr bis zum Ablauf der Ruhefrist, bei jeder Verlängerung bis zum Ablauf des Nutzungsrechts zu ergänzen. Werden die Gebühren durch Änderung der Friedhofsordnung künftig angehoben, so gilt die Anhebung ab dem Anhebungszeitpunkt auch für bereits laufende Nutzungsrechte unter Anrechnung etwa bereits vorausgezahlter Gebühren.

(3) [Alternative 1]

Für die hoheitlichen Bestattungsdienste werden folgende Gebühren erhoben:

- Aufbahrung, €
- Leichentransport im Friedhof €
- Grabaushub und Grabverfüllung €
- Bestattung (Absenken des Sarges) €
- Kosten für Sicherungsmaßnahmen und die Wiederherstellung benachbarter Grabstätten gem. § 12 Ab.2 2 FrO werden nach tatsächlichem Aufwand berechnet.

[Alternative 2]

Die Kirchenstiftung hat das Bestattungsunternehmen Konrad Brummer mit der Durchführung von hoheitlichen Bestattungsaufgaben (Aufbahrung, Leichentransport im Friedhof, Grabaushub und Grabverfüllung) betraut. Die jeweiligen Gebührensätze des Bestattungsunternehmens sind Bestattungsgebühren, die zusätzlich zu den Grabnutzungsgebühren bei Bestattungen fällig werden. Die Kosten für Sicherungsmaßnahmen wie die Kosten der Wiederherstellung gem. § 12 Absatz 2 FrO gehören ebenfalls zu den Bestattungskosten. Sie werden nach tatsächlichem Aufwand berechnet.

(4) Die Leichenhausgebühr beträgt 50,00 €.

(5) (Sonstige) Verwaltungsgebühren: Für die schriftliche Genehmigung zum Aufstellen von Grabsteinen und zum Setzen von Grabeinfassungen werden € 15,00 in Rechnung gestellt.

Die Kirchenverwaltung St. Peter - Wörth hat in ihrer Sitzung vom 05.10.2020 vorstehende Gebührenordnung als Ortskirchensatzung beschlossen

Wörth, den 10.11.2020



Kirchenverwaltungsvorstand

VZ: 05.11.2020

PS *aus*

Vorstehende Gebührenordnung wird hiermit stiftungsaufsichtlich genehmigt und tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

München, den 13.03.21... Für den Erzbischöflichen Finanzdirektor



HK

Helmut Kniele
Leiter Stabsstelle Recht

CH

Cornelia Höhensteiger
Oberrechtsrätin i.K.

Die Gebührenordnung ist durch Anschlag an einer Tafel im Friedhof mindestens vier Wochen lang zu veröffentlichen. Der Anschlag in einem Vorraum der Kirche genügt zur Veröffentlichung nicht. Der Tag des Beginns und der Beendigung der Veröffentlichung ist vom Kirchenverwaltungsvorstand schriftlich festzuhalten.